

486296-2024 - Wettbewerb

**Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Realisierungswettbewerb Neubau
Hilfeleistungszentrum Edingen-Neckarhausen
OJ S 157/2024 13/08/2024
Wettbewerbsbekanntmachung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Edingen-Neckarhausen

E-Mail: info@edingen-neckarhausen.de

Rechtsform des Erwerbers: Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Realisierungswettbewerb Neubau Hilfeleistungszentrum Edingen-Neckarhausen

Beschreibung: Der künftige Standort des HLZ liegt am geographischen Mittelpunkt der Doppelgemeinde. Ziel soll es sein, dass die Ortsteile Edingen, Neckarhausen sowie der Gebietsteil Neu-Edingen im Einsatzfall verkehrsgünstig und schnell erreichen kann. Die Gesamteinwohnerzahl liegt bei rund 14.500 und verteilt sich wie folgt auf die Ortsteile Edingen (7.900), Neckarhausen (5.200) und den Gebietsteil Neu-Edingen (1.350). Die Gemeindeverwaltung, Freiwillige Feuerwehr und das DRK befassen sich schon seit mehr als 10 Jahren mit dem Neubau eines Hilfeleistungszentrums. Aufgrund der Doppelgemeinden-Struktur bestehen derzeit zwei Standorte der Freiwilligen Feuerwehr, obwohl die Wehren beider Ortsteile schon lange gemeinsam agieren und fusioniert haben. Die beiden DRK-Ortsvereine sollen ebenfalls dort beheimatet werden, sind aber momentan noch räumlich und organisatorisch getrennt. Das Hilfeleistungszentrum (HLZ) soll somit zukünftig die Feuerwehr und das DRK an einem Standort beheimaten. Das hierfür vorgesehene Baugrundstück „In den Milben“ wird derzeit erschlossen. Die Erschließung ist im Verlauf des Sommers 2024 abgeschlossen, der Bebauungsplan ist seit Juli 2022 rechtskräftig. Die Freiwillige Feuerwehr Edingen-Neckarhausen ist eine moderne, gut ausgebildete und fortschrittliche Feuerwehr. Zwei Abteilungen mit einem Ziel: Den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Edingen-Neckarhausen im Notfall schnell und effizient Hilfe zu bieten – und das rund um die Uhr. Dabei sind Offenheit, Bürgernähe und eine reibungslose Zusammenarbeit mit Dritten ebenso wichtig wie klare Führungsstrukturen, starker Zusammenhalt und gute Kameradschaft. Die beiden Ortsvereine des Roten Kreuz wollen auch künftig im HLZ eigenständig agieren, aber dennoch Synergien nutzen. Beide Ortsvereine beteiligen sich am Zivil- und Katastrophenschutz und haben in Ihrer Arbeit in der Gemeinde unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt. Der Ortsverein Edingen unternimmt beispielsweise außerhalb von Pandemie-Zeiten die Bereitschaft auf Anfrage von Vereinen oder Gemeindeeinrichtungen Sanitätsdienste im Ortsteil Edingen, unterstützt bei Bedarf andere Ortsvereine oder gewährleistet als Teil einer Helfergemeinschaft bei Großveranstaltungen in der Region, z.B. in der SAP-Arena oder dem Hockenheimring die Sanitätsbetreuung vor Ort. Von einmaligen Konzerten bis zu wiederkehrenden Sportveranstaltungen ist alles dabei. Manche Bereitschaftsmitglieder sind darüber hinaus in der Schnelleinsatzgruppe (SEG) auf Kreisebene aktiv, die z.B. im Katastrophenfall alarmiert

wird. Der Ortsverein Neckarhausen hat sich auf die Durchführung von 1. Hilfe-Kursen spezialisiert. All diese Nutzungen von Feuerwehr und DRK sollen künftig in einem gemeinsamen Hilfeleistungszentrum auch räumlich verwirklicht werden.

Kennung des Verfahrens: 13b64a5a-3f82-4f45-9f0a-4fdfe4829a62

Verfahrensart: Sonstiges zweistufiges Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe aller Art, u. a.: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 VgV i.V.m. §§ 123, 124 GWB / § 73 Abs. 3 VgV und i. S. v. § 21 Abs. 1 (AentG), § 98c (AufenthG), § 19 Abs. 1 (MiLoG), § 21 (SchwarzArbG). Russland-Sanktionen gem. 5. EU-Sanktionspaket nach Verordnung (EU) 2022/576 v. 08.04.2022: Erklärung, dass kein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift besteht. Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG): Verpflichtungserklärung der Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge nach Landestariftreue- und Mindestlohngesetz – LTMG. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (gem. §§ 44, 75 VgV): Bestätigung zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung über die Eintragung in das Berufs-/Handelsregister über Angabe der Berufs- /Handelsregisternummer und Eigenerklärung zur Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt" bzw. für mindestens eine Person im Unternehmen des Bieters.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Realisierungswettbewerb Neubau Hilfeleistungszentrum Edingen-Neckarhausen

Beschreibung: Der künftige Standort des HLZ liegt am geographischen Mittelpunkt der Doppelgemeinde. Ziel soll es sein, dass die Ortsteile Edingen, Neckarhausen sowie der Gebietsteil Neu-Edingen im Einsatzfall verkehrsgünstig und schnell erreichen kann. Die Gesamteinwohnerzahl liegt bei rund 14.500 und verteilt sich wie folgt auf die Ortsteile Edingen (7.900), Neckarhausen (5.200) und den Gebietsteil Neu-Edingen (1.350). Die Gemeindeverwaltung, Freiwillige Feuerwehr und das DRK befassen sich schon seit mehr als 10 Jahren mit dem Neubau eines Hilfeleistungszentrums. Aufgrund der Doppelgemeinden-Struktur bestehen derzeit zwei Standorte der Freiwilligen Feuerwehr, obwohl die Wehren beider Ortsteile schon lange gemeinsam agieren und fusioniert haben. Die beiden DRK-Ortsvereine sollen ebenfalls dort beheimatet werden, sind aber momentan noch räumlich und organisatorisch getrennt. Das Hilfeleistungszentrum (HLZ) soll somit zukünftig die Feuerwehr und das DRK an einem Standort beheimaten. Das hierfür vorgesehene Baugrundstück „In den Milben“ wird derzeit erschlossen. Die Erschließung ist im Verlauf des Sommers 2024 abgeschlossen, der Bebauungsplan ist seit Juli 2022 rechtskräftig. Die Freiwillige Feuerwehr Edingen-Neckarhausen ist eine moderne, gut ausgebildete und fortschrittliche Feuerwehr. Zwei Abteilungen mit einem Ziel: Den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Edingen-Neckarhausen im Notfall schnell und effizient Hilfe zu bieten – und das rund um die Uhr. Dabei

sind Offenheit, Bürgernähe und eine reibungslose Zusammenarbeit mit Dritten ebenso wichtig wie klare Führungsstrukturen, starker Zusammenhalt und gute Kameradschaft. Die beiden Ortsvereine des Roten Kreuz wollen auch künftig im HLZ eigenständig agieren, aber dennoch Synergien nutzen. Beide Ortsvereine beteiligen sich am Zivil- und Katastrophenschutz und haben in Ihrer Arbeit in der Gemeinde unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt. Der Ortsverein Edingen unternimmt beispielsweise außerhalb von Pandemie-Zeiten die Bereitschaft auf Anfrage von Vereinen oder Gemeindeeinrichtungen Sanitätsdienste im Ortsteil Edingen, unterstützt bei Bedarf andere Ortsvereine oder gewährleistet als Teil einer Helfergemeinschaft bei Großveranstaltungen in der Region, z.B. in der SAP-Arena oder dem Hockenheimring die Sanitätsbetreuung vor Ort. Von einmaligen Konzerten bis zu wiederkehrenden Sportveranstaltungen ist alles dabei. Manche Bereitschaftsmitglieder sind darüber hinaus in der Schnelleinsatzgruppe (SEG) auf Kreisebene aktiv, die z.B. im Katastrophenfall alarmiert wird. Der Ortsverein Neckarhausen hat sich auf die Durchführung von 1. Hilfe-Kursen spezialisiert. All diese Nutzungen von Feuerwehr und DRK sollen künftig in einem gemeinsamen Hilfeleistungszentrum auch räumlich verwirklicht werden.
Interne Kennung: HLZ

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Jahresumsatz der letzten 3 Jahren (Bepunktung siehe Teilnahmeantrag)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einreichung von 2 Referenzen, welche anhand der Kriterien Öffentlicher Auftraggeber, Gebäudeparameter, Beauftragte Leistungsphasen nach HOAI und Abschluss der Leistungsphase 8 bewertet werden (Mindestanforderungen

Referenzen & Bepunktung siehe Teilnahmeantrag)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 2

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 13

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wettbewerbsergebnis / Rang im Wettbewerb

Beschreibung: Bezüglich des Kriteriums „Rang im Wettbewerb“ erfolgt die Punktevergabe wie folgt: 1. Platz im Wettbewerb: 5 Punkte 2. Platz im Wettbewerb: 3 Punkte 3. Platz im Wettbewerb: 1 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Weiterentwicklungspotenzial / Projektumsetzung

Beschreibung: Der Auslober bewertet u. a. die Stellungnahme des Bieters zur schriftlichen Beurteilung des Preisgerichts der Wettbewerbsarbeiten sowie die Darstellung von Möglichkeiten der Weiterentwicklung des jeweiligen Entwurfs. Ergänzend kann der Bieter z. B. anhand von Referenzprojekten seine Herangehensweise erläutern. Je projektspezifischer der Bieter seine Herangehensweise präsentiert, umso besser wird das Angebot bewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektorganisation

Beschreibung: Der Auslober bewertet zum einen, wie der Bieter die Kommunikation und die Schnittstellen zum AG und den weiteren Planungsbeteiligten organisiert. Darüber hinaus bewertet der Auslober die interne Organisation und Aufgabeverteilung im Projektteam. Ferner wird durch den Auslober bewertet wie der Bieter an konkreten Beispielen z.B. anhand von Referenzprojekten die Abstimmungs-/Planungsvorgänge organisiert und dabei die Qualität, die Kosten und die Termine sichert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftreten im Verhandlungstermin

Beschreibung: Der Auslober bewertet, wie der Bieter seine Kommunikation mit dem Auftraggeber führt. Dazu muss der Auslober die wesentlichen Personen kennenlernen. Der Auslober legt Wert darauf, dass die wesentlichen Projektverantwortlichen persönlich anwesend sind, sowie dass die Verhandlung und Präsentation durch diese Personen geführt werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 12

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Bezüglich des Kriteriums „Honorarangebot“ erhält das günstigste Angebot 5 von 5 möglichen Punkten. Ein fiktives Angebot, das 30% teurer als das günstigste Angebot ist, erhält 1 Punkt, dazwischen wird linear interpoliert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 8

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: www.subreport.de/E26422735

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: ja

Mitglieder der Jury: Herr Christian Lyachenko (BAU4 Architekten, Karlsruhe), Frau Dea Ecker (Ecker Architekten, Heidelberg), Herr Afshin Arabzadeh (arabzadeh.schneider.wirth Architekten, Nürtingen/Stuttgart), Frau Gabriele Harder (H III S harder stumpfl schramm, Stuttgart), Herr Sebastian Jud (judarchitektur, Stuttgart), Frau Prof. Anett-Maud Joppien (Dietz Joppien Architekten, Frankfurt), Frau Tamara Pichl (K9 Architekten, Freiburg), Herr/Frau N. N. (), Herr Florian König (Bürgermeister Gemeinde Edingen-Neckarhausen), Herr/Frau N.N. (Gemeinderat/-rätin UBL – FDP/FWV), Herr/Frau N.N. (Gemeinderat/-rätin CDU), Herr/Frau N. N. (Gemeinderat/-rätin OGL), Herr/Frau N.N. (Gemeinderat/-rätin SPD/EBEN)

Bereits ausgewählte Teilnehmer: dasch zürn + partner architekten Partnerschaft mbB, Feigenbutz Panzer Architekten PartG mbB

Wert des Preises: 22 500,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 1

Wert des Preises: 13 000,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 2

Wert des Preises: 9 000,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 3

Wert des Preises: 1 500,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 0

Zusätzliche Informationen: Aufwandsentschädigung für jeden Büro, welches eine Wettbewerbsleistung im geforderten Umfang einreicht.

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/09/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ob fehlende Angaben/Unterlagen bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 56 VgV nachgefordert werden, steht im Ermessen des Auslobers. Die Bewerber/Bewerbergemeinschaften haben keinen Anspruch darauf, dass der Auslober von § 56 Abs. 2 bis 4 VgV Gebrauch macht und Unterlagen oder Angaben nachfordert.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die verkürzte Informations- und Wartefrist beträgt 10 Kalendertage.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: THOST Projektmanagement GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: THOST Projektmanagement GmbH
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: THOST Projektmanagement GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: THOST Projektmanagement GmbH
Organisation, die Angebote bearbeitet: THOST Projektmanagement GmbH
Beschaffungsdienstleister: THOST Projektmanagement GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Edingen-Neckarhausen
Registrierungsnummer: Leitweg-ID 08226105-A2452-67
Postanschrift: Hauptstraße 60
Stadt: Edingen-Neckarhausen
Postleitzahl: 68535
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)
Land: Deutschland
E-Mail: info@edingen-neckarhausen.de
Telefon: +49 6203 8080
Internetadresse: <https://www.edingen-neckarhausen.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: THOST Projektmanagement GmbH
Registrierungsnummer: USt. ID-Nr.: DE 205 843 421
Postanschrift: Hermann-Veit-Straße 6
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76135
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: hlz@thost.de
Internetadresse: www.thost.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: Leitweg ID: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: 0721 926-8730

Fax: 0721 9263985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9386180e-4a3c-4ff0-957c-100b280ee75a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 23

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/08/2024 06:47:10 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 486296-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 157/2024

Datum der Veröffentlichung: 13/08/2024